

Berlin, 22.01.2018

Einladung zum begleitenden Workshop anlässlich der Konsultation des Netzentwicklungsplans Gas 2018-2028

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber möchte ich Sie herzlich zu einem Workshop anlässlich der Veröffentlichung des Konsultationsdokuments des Netzentwicklungsplans Gas 2018-2028 nach Berlin einladen.

Der Workshop findet am 20. Februar 2018 von 10:30 bis 16:00 Uhr im Hotel Melia Berlin, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin statt.

Die deutschen Betreiber von Gas-Fernleitungsnetzen planen, am 12. Februar 2018 das Konsultationsdokument des Netzentwicklungsplans Gas 2018-2028 zu veröffentlichen. Grundlage für die Erstellung des Netzentwicklungsplans Gas 2018-2028 ist der von der Bundesnetzagentur bestätigte Szenariorahmen, der von der Prognos AG im Auftrag der Fernleitungsnetzbetreiber erarbeitet wurde.

Alle Informationen zum Netzentwicklungsplan Gas 2018-2028 finden Sie ab Veröffentlichung auf unserer Website www.fnb-gas.de.

Mit diesem Workshop soll der Dialog mit den Marktteilnehmern fortgesetzt werden. Die Fernleitungsnetzbetreiber möchten Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Fragen zum Netzentwicklungsplan Gas zu diskutieren und Ihre Anregungen einzubringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ich bitte Sie, Ihre **Teilnahme bis zum 13.02.2018** per E-Mail an info@fnb-gas.de zu bestätigen. Gern können Sie die Einladung weiterleiten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.

Mit freundlichen Grüßen



Inga Posch
Geschäftsführerin
Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber e.V.

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) ist der Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gas-transportunternehmen. Die Vereinigung hat sich Ende 2012 gegründet und betreibt seit April 2013 eine Geschäftsstelle in Berlin. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.